Praktikum:

- ***Sind persönliche Praktika in einzelnen Ausbildungsberufen vor Ort möglich?***
- ***Kann man bei ZF ein Schülerpraktikum machen?***
- ***Kann man Praktika machen?***

Antwort:
Wir bieten für die technischen Berufe Praktika bei uns im Ausbildungszentrum an. Für die kaufmännischen Berufe finden das Praktikum in verschiedenen Fachabteilungen statt. Auf Nachfrage können wir auch Praktikumsplätze für Schüler organisieren, die sich für ein Duales Studium interessieren.
Die Termine werden intern bei ZF jeweils Anfang November mittels Aushang veröffentlicht. Es handelt sich hierbei um fest vorgegebene Wochen zwischen Februar und Juli. Außerhalb dieser Zeit ist es leider nicht möglich ein Praktikum zu machen.

Gerne verschicken wir die Bewerbungsbögen auch an externe Interessenten.

Ansprechpartner technisches Praktikum
Katja Yeubanks
katja.yeubanks@zf.com
09721 982434

Ansprechpartner kaufmännisch Praktikum/Duales Studium
Sonja Solf
sonja.solf@zf.com
09721 985117

- **Meine Frage wäre, ob man bei Ihnen ein Praktikum machen könnte unter 18 bei ZF in Schweinfurt?**

Antwort:
Ja, das ist möglich. Für ein Praktikum muss man mindestens 13 Jahre alt sein oder die 7. Jahrgangsstufe besuchen.

Bewerbung:

- ***Komme ich mit einem Abschluss von der Wirtschaftsschule auch in einen handwerklichen Beruf?***

Antwort:
Ja, man kann sich auf alle technischen Berufe auch mit einem Abschluss an der Wirtschaftsschule bewerben.

- ***Nach wie vielen Tagen kriegt man das Online-Test Ergebnis?***

Antwort:
Die einzelnen Ergebnisse zum Online-Test teilen wir nicht mit. Leider können wir keinen genauen Zeitraum zum Bewerbungsprozess angeben. Wir bemühen uns immer auch im eigenen Interesse unseren Bewerbern so schnell wie möglich Bescheid zu geben. Manche Mitteilungen sind auch in Abhängigkeit von der gesamten Bewerbungssituation zu sehen.

- ***Wann bekommt man nach einem Vorstellungsgespräch ca. Bescheid?***

Antwort:
Auch hier gilt, wir wollen den Bewerbern so schnell wie möglich eine Mitteilung geben. In der Regel erfolgt dies zwischen 2 und max. 4 Wochen.

- ***Wann endet die Bewerbungsfrist?***

Antwort:
Wir arbeiten mit einem agilen Bewerbungsverfahren, das bedeutet je früher man sich bewirbt, desto größer sind die Chancen im gewünschten Ausbildungsberuf noch einen Platz zu bekommen.

- ***Was kann man unter den "kleinen Tests" während des Vorstellungsgespräches verstehen?***

Antwort:
Bei den technischen Tests soll geprüft werden, ob bereits ein erstes technisches Verständnis vorhanden ist- z.B. ob man eine einfache technische Zeichnung lesen kann. Zusätzlich können aber kleine Mathematikaufgaben noch auf den Bewerber warten.

- ***Kann ich mich für zwei Berufe Bewerben?***

Antwort:
Im Bewerberportal besteht die Möglichkeit einen Wunschberuf und einen Alternativberuf auszuwählen.

- ***Wie lang kann man sich für ein Duales Studium bewerben?***

Voraussichtlich ist das Bewerberportal bis Ende des Jahres geöffnet. Aber auch hier gilt: „Der frühe Vogel fängt den Wurm“

- ***Welche Noten sind wichtig für eine gewerbliche Ausbildung?***

Antwort:
Im Bewerberportal werden die Noten in Mathematik, Physik, Deutsch und Englisch abgefragt. Aber auch der Gesamtdurchschnitt des Zeugnisses wird berücksichtigt.

- ***Findet trotz der aktuellen Lage ein Gruppenauswahlverfahren statt?***

Antwort:
Nein, aktuell werden bei uns „nur“ Vorstellungsgespräche durchgeführt. Dies kann aber für einen späteren Zeitpunkt wieder abgeändert werden.

- ***Kann man sich auch um einen Ausbildungs- bzw. Studienplatz bewerben, wenn man schon Mitarbeiter bei ZF ist?***

Antwort:

Ja, das ist möglich.

Ausbildung/Inhalt/Entlohnung:

- ***Gibt es eine“ Azubi Arbeitskleidung“?***

Antwort:
Im ersten Lehrjahr bekommen die Azubis Hose, T-Shirt und Pulli, im zweiten Lehrjahr eine Jacke und im dritten wieder Hose, T-Shirt und Pulli als freiwillige Zusatzleistung des Unternehmens. Das Tragen dieser Kleidung ist freiwillig. Grundsätzlich muss aber die getragene Kleidung den vorgegebenen Arbeitssicherheitsrichtlinien entsprechen.

- ***Muss man Fremdsprachen können?***

Antwort:
Im technischen Bereich sind Grundkenntnisse in Englisch sicher von Vorteil. Bei den Industriekaufleuten ist Englisch sogar wichtiger Bestandteil.

- ***Braucht man eine 2. Fremdsprache?***

Antwort:
Für eine Ausbildung ist eine zweite Fremdsprache nicht notwendig.
Im Onlineportal wird bei der Bewerbung für ein Duales Studium die Note der zweiten Fremdsprache abgefragt, ist aber auch da nicht unbedingt Pflicht.

- ***Welche Voraussetzungen braucht man für das Duale Studium zum Mechatroniker?***

Antwort:
Für alle Studiengänge benötigt man eine Hochschulzulassung, die auch durch unsere FHWS geprüft wird.
Vorteilhaft ist ein Interesse an technischen Zusammenhängen und Affinität zu Mathematik und Physik.

- ***Was ist der Unterschied zwischen Ausbildung und Dualem Studium?***

Antwort:
Für das Duale Studium benötigt man eine Hochschulzulassung.
Die Theoriephasen des Regelstudiums finden an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt statt, die Praxisphase während der Semesterferien in den Fachabteilungen im Betrieb.
Eine Ausbildung ist in viele Berufen bereits mit einem mittleren Bildungsabschluss möglich.
Die Theorie wird in der Berufsschule vermittelt und die Praxis im Betrieb.

- ***Wie viel verdient man während des Dualen Studiums?***
- ***Verdient man auch während eins dualen Studiums, wenn ja wie viel?***

Antwort:
Die Vergütung während des Studiums ist analog zur Ausbildungsvergütung und über den Tarifvertrag der Bayerischen Metall- und Elektroindustrie geregelt. Der angegebene Betrag ist pro Monat, egal ob ich an der Hochschule bin oder im Betrieb. Aktuell gilt:

1. Ausbildungsjahr	1.035 €
2. Ausbildungsjahr	1.089 €
3. Ausbildungsjahr	1.160 €
4. Ausbildungsjahr	1.207 €

- ***Wie sind die Arbeitszeiten?***

Antwort:
Bereits unsere Auszubildenden haben ein flexibles Arbeitszeitmodell bei dem sie innerhalb eines gewissen Zeitrahmens mit ihrer Arbeit beginnen und enden können. In der Regel liegt die Arbeitszeit in etwa zwischen 7 und 15 Uhr.
Nach der Ausbildung kann es sein, dass die Mitarbeiter je nach Bereich in dem sie eingesetzt werden auch in Schichtarbeit eingesetzt werden.

- ***Gibt es bei ZF eine Frauenförderung?***
- ***Gibt es auch Mädchen als Azubis?***

Antwort:
Wir orientieren uns am Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz AGG. Deshalb werden alle unsere Auszubildenden und Studenten gleich behandelt und es gibt keine geschlechtsspezifischen Förderprogramme während der Ausbildung.
Im Personalmarketing Bereich beteiligen wir uns selbstverständlich am GirlsDay und am Technik Camp für Mädchen, um diese Zielgruppe für Technik Berufe zu begeistern.

- ***Welche Fächer werden für den Industriekaufmann an der Berufsschule gelehrt?***

Antwort:
Im allgemeinbildenden Bereich sind die Fächer Deutsch, Englisch, Sozialkunde, Religion und im fachtheoretischen Bereich Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Betriebswirtschaftliche Geschäftsprozesse und allgemeine Wirtschaftslehre. Außerdem erhält man zusätzlich noch Englisch Unterricht, da wir die Industriekaufleute mit der Zusatzqualifikation Fremdsprachenkorrespondent in Englisch ausbilden.

- ***Wie lange dauert eine Ausbildung?***

Antwort:
Die Ausbildung dauert im technischen Bereich 3 ½ Jahre.
Bei den Industriekaufleuten und Fachinformatikern dauert die Ausbildung 3 Jahre.
Bei Eignung kann jeweils um ein ½ Jahr verkürzt werden.

- ***Ich habe bei Ihrer Homepage gesehen, dass man die Möglichkeit hat auch mal an Auslandsstandorte zu gehen und wollte daher wissen, was es für Voraussetzungen dafür gibt.***

Antwort:
Unsere Azubis müssen sich auf diese speziellen Programme intern bewerben. Gute Berufsschulnoten und Leistungen im Betrieb sind dafür ebenfalls notwendig.

- ***Wie oft besucht man während der Ausbildung die Berufsschule?***

Antwort:
Das ist je nach Berufsrichtung unterschiedlich. Die technischen Berufe haben Blockbeschulung 12 Wochen pro Ausbildungsjahr.
Im kaufmännischen Bereich findet der Unterricht an festen Tagen pro Woche statt. Je nach Lehrjahr ein bis zwei Tage.

- ***Findet die Berufsschule in Schweinfurt statt?***

Antwort:
Das ist je nach Berufsrichtung unterschiedlich.
Zerspanungsmechaniker und Industriemechaniker besuchen die Berufsschule in Schweinfurt, ebenso die Industriekauleute, die Fachkräfte für Lagerlogistik und die Fachlageristen.
Die Werkzeugmechaniker sind im ersten Lehrjahr in Schweinfurt und den Rest der Lehrzeit in Bad Neustadt.
Die Mechatroniker besuchen ausschließlich die Berufsschule in Bad Neustadt.
Der Schulstandort für die Fachinformatiker ist Hassfurt.
Die Chemielaboranten haben Berufsschule in Würzburg und die Werkstoffprüfer in Selb.

- ***Wie stehen die Chancen bei Ihnen, eine Ausbildungsstelle als Industriekaufmann zu bekommen, obwohl man „nur" durch eine andere Ausbildung die mittlere Reife erhalten hat?***

Antwort:
Grundsätzlich ist eine Bewerbung zum Industriekaufmann mit jedem mittleren Bildungsabschluss möglich.

- ***Wie viel Fachinformatiker werden in Schweinfurt 2022 eingestellt?***

Antwort:
Im September 2022 sind 5 Stellen für die Ausbildung zum Fachinformatiker vorgesehen.

- ***Was brauche ich für einen Notendurchschnitt für eine technische Ausbildung?***

Antwort:
Das kann man pauschal nicht beantworten, da es auch abhängig davon ist, welchen Schulabschluss man anstrebt. Es werden die Noten in Mathematik, Deutsch und Englisch bewertet. Außerdem fließt auch der Gesamtnotenschnitt mit ein. Prinzipiell sollte man in technischen Fächern auch „gut" sein, wenn man etwas technisches erlernen möchte.

- ***Wie alt muss man sein, um eine Ausbildung anfangen zu dürfen?***

Antwort:
Das Mindestalter ist 15 Jahre.

- ***Gibt es ein Höchstalter, das man zu Beginn einer Ausbildung oder eines Dualen Studiums nicht überschritten haben darf?***

Antwort:
Nein, das ist nicht der Fall.

- ***Wie stehen die Chancen auf eine Ausbildungsstelle ohne vorherige Berufserfahrung?***

Antwort:
Nahezu alle unsere Auszubildenden haben keine Berufserfahrung, da die Ausbildung in der Regel direkt nach dem Schulabschluss begonnen wird.

- ***Wie viele Mechaniker gibt es?***

Antwort:
Für das Einstelljahr 2021 ist geplant insgesamt 49 Personen in den drei Berufen Industrie-, Zerspanungs- und Werkzeugmechaniker einzustellen. Insgesamt haben wir in der Ausbildung aktuell über 170 Mechaniker.

- ***Welche Fähigkeiten braucht man als Industriemechaniker?***

Antwort:
Es sollte grundsätzlich Interesse an technischen Zusammenhängen bestehen. Außerdem ist es vorteilhaft, wenn man gute Kenntnisse in Mathematik und Physik hat.
Die praktischen Fähigkeiten werden komplett in der Ausbildung vermittelt.

- ***Welchen Schulabschluss benötigt man?***

Antwort:
Für die Mechaniker- und Logistik-Berufe benötigt man den qualifizierenden Abschluss der Mittelschule, auch Quali genannt.
Für den Mechatroniker, Werkstoffprüfer, Chemielaborant, Fachinformatiker und Industriekaufmann benötigt man einen mittleren Bildungsabschluss.
Für ein Duales Studium wird das Abitur oder eine andere Hochschulzulassung gefordert.

- ***Muss man einen Auslandsaufenthalt machen, wenn man Industriekaufmann lernt?***

Antwort:
Nein, der Auslandsaufenthalt ist freiwillig.

- ***Kann man zwischendurch seinen Studiengang wechseln?***

Antwort:
Nein, das ist nicht vorgesehen. Wir stellen gemäß der Peronalbedarfsanforderungen unser Fachabteilung ein. Umso wichtiger ist es, sich im Vorfeld genau über die Inhalte des jeweiligen Studiengangs zu informieren.

- ***Ist ein Duales Studium auch an anderen Unis als möglich?***

Antwort:
Nein, unser Kooperationspartner ist ausschließlich die FH Würzburg/Schweinfurt.

Nach der Ausbildung/Studium

- ***Wie schaut es nach der Ausbildung mit den Fachabteilungen aus oder landet man oft auch in der Produktion selbst also 3-Schicht Betrieb?***

Antwort:
Wir bilden für alle Fachabteilungen und Bedarfe aus. Von der Instandhaltung bis hin zur Fertigung und Montage. Es ist durchaus möglich, dass man nach der Ausbildung auch an einer unserer komplexen Fertigungslinien eingesetzt wird, da auch hier qualifiziertes Personal benötigt wird.

- ***Wie viele Azubis werden nach der Ausbildung übernommen?***
- ***Wie groß sind die Übernahmechancen nach der Ausbildung?***

Antwort:
Es ist unser Ziel, alle Azubis und duale Studenten nach der Ausbildung zu übernehmen. Z.B. bei „personenbedingten Vorfällen“ kann es hier zu einer Befristung oder Nichtübernahme kommen.

- ***Werden auch duale Masterstudiengänge angeboten?***

Antwort:
Es besteht die Möglichkeit, sich nach dem Bachelorabschluss für ein Masterstudium freistellen zu lassen.

- ***Wie sieht es mit Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung als Industriekauffrau aus?***

Antwort:
Es ist jedem Mitarbeiter freigestellt sich nach der Ausbildung weiterzubilden. Die zuständige Personalabteilung wird hierzu gerne beraten.

- ***Wie viel verdient man als Fachlagerist.***
- ***Wie viel verdient man als Mechatroniker?***
- ***Wie viel verdient man als Werkzeugmechaniker nach der Ausbildung?***
- ***Wie viel verdient man?***

Antwort:
Die Eingruppierung erfolgt nach der ERA Tabelle der Bayerischen Metall- und Elektroindustrie.
Das heißt, das Grundentgelt ergibt sich aus den Anforderungen der Arbeitsaufgabe.
Es kann also keine genaue Aussage dazu gemacht werden, wie hoch der Verdienst nach der Ausbildung ist, da er je nach Einsatzgebiet variiert. Vergleiche zeigen aber immer wieder, dass die Mitarbeiter in der Industrie zu den „Top-Verdienern" gehören.

Sonstiges:

- ***Ist euer Livestream später nochmal abrufbar? Etwa über YouTube?***
- ***Kann man eure AusbildungLive@ZF Veranstaltung später noch einmal anschauen, wenn ja wo finde ich sie dann?***
- ***Kann man das Video auch im Nachhinein noch einmal anschauen?***

Antwort:
Ja, die Aufzeichnung ist ab sofort verfügbar unter www.zf.com/ausbildung/schweinfurt